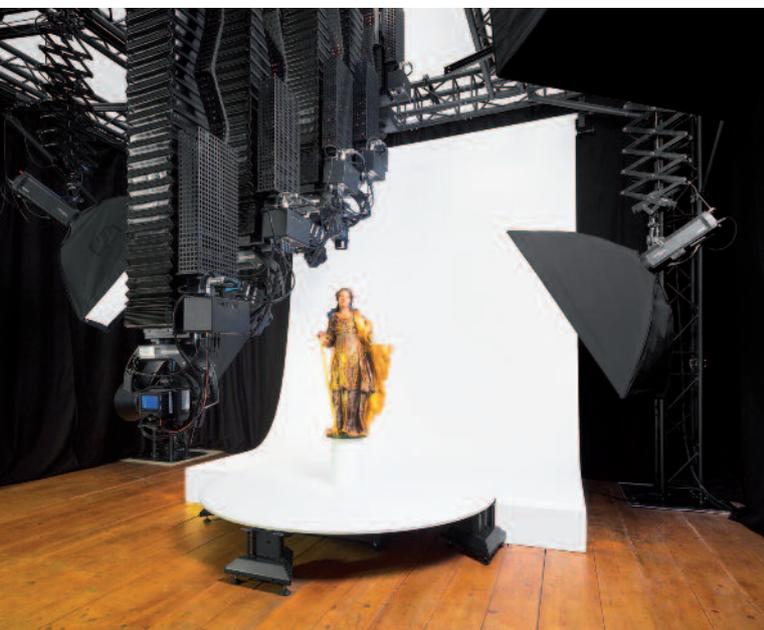


Slowakei als Vorreiter der Digitalisierung in Europa

Das Slowakische Nationalmuseum hat über 180.000 Objekte digitalisiert

In den deutschsprachigen Ländern ist vermutlich wenig bekannt, dass das Slowakische Nationalmuseum (SNM) ein außerordentliches Projekt realisierte, an dem 33 Museen teilgenommen haben.



Das Digitalisierungssystem WITIKON ist modular und kann auch kurzzeitig im Museum installiert werden.

© 2014, 2015 Paul Safko. Alle Rechte vorbehalten

Die geeignete Technologie ist ein Schlüsselkriterium

Ziel des Nationalprojektes „Das Digitale Museum“ (2012-15) war es, auf Grundlage internationaler Standards die methodischen, logistischen und technischen Voraussetzungen für eine einheitliche und fachgerechte elektronische Erfassung der Kunst- und

Kulturgüter aller slowakischen Museen zu schaffen. Bereits im Jahr 2006 hat das SNM gemeinsam mit dem Partner Edico SK AG eine Serie von Pilotprojekten begonnen, bei denen mehrere Tausend Objekte aus verschiedenen Sammlungen aufgenommen wurden. Dabei konnten wertvolle Erfahrungen gewonnen werden, die zum einen die Erfassung dreidimensionaler Objekte und zum anderen das schonende und zugleich effiziente Scannen größerer Mengen betrafen. Im Ergebnis dieses Prozesses wurden die konkreten Anforderungen an die Methoden und Technologien für die Massendigitalisierung dreidimensionaler Sammlungsobjekte in Museen definiert:

- Authentizität der visuellen Abbildung
- Komplexität der Abbildungen des Objektes
- Unschädlichkeit in Bezug auf die abzutastenden Objekte
- Automatisierung der Prozesse
- Hohe Leistungsfähigkeit

Auf Grundlage dieser Kriterien wurden im nächsten Schritt folgende, bereits vorhandene Technologien zur Erstellung von musealen Digitalisäten getestet:

- Laser Scanner (mehrere Modelle des Herstellers FARO)
- Streifenlichtscanner (SmartScan-HE 3D von BREUCKMANN)
- Handscanner (z.B. Artec EVA)
- Laser Handscanner (ZScanner 700 PX)
- Photogrammetrie, basierend auf klassischen Aufnahmen von Digitalkameras verschiedener Formate, darunter Mittelformat (Hasselblad und PHASE ONE), sog. Vollformat „Full-Frame“ (Canon EOS und Nikon D800) und APS-C (Canon EOS)

Resultat eines Scanvorgangs: Sog. Objektpanoramen bestehen aus Hunderten von Einzelaufnahmen in der höchsten heutzutage erreichbaren Qualität. © 2014, 2015 Paul Safko. Alle Rechte vorbehalten



Umfangreiche und minutiöse Vergleichsreihen haben jedoch ergeben, dass keines der genannten Verfahren die gewünschten Ergebnisse liefern konnte. Die geprüften Scan-Systeme waren für die industrielle Anwendung konzipiert und erwiesen sich sowohl hinsichtlich der angestrebten Authentizität als auch hinsichtlich der visuellen Qualität der Ergebnisse als ungeeignet für die spezifischen musealen Anforderungen.

Eine eigene Lösung führt zum Erfolg

Das Slowakische National Museum hat seinen bewährten technologischen Partner, die EDICO SK AG, beauftragt, ein neues, möglichst universelles und zugleich maßgeschneidertes System für die Digitalisierung nach spezifisch musealen Ansprüchen zu entwickeln. Daraus ist das System MDS Witikon entstanden, welches Objekte verschiedenster Größen und Eigenschaften innerhalb von sechs Minuten in der höchsten Qualität aufnehmen kann. Das Ergebnis sind sog. Objektpanoramen, welche das klassische digitale 3D-Modell erfolgreich ersetzen. Im Gegensatz zu dem 3D-Modell sind die Objektpanoramen jedem Nutzer mit üblicher Office-Software zugänglich und erfordern relativ überschaubare Rechenleistung und Datenspeicherkapazität.

Das Digitalisierungssystem MDS Witikon wurde zur Schlüsseltechnologie des erfolgreichen Nationalprojektes „Das Digitale Museum“. Die 33 wichtigsten Museen der Slowakei mit 55 Standorten haben an dem Projekt mitgewirkt. In dieser Zeit wurden mehr als 180 Tausend ausgewählte Sammlungsobjekte digitalisiert, welche den nationalen kulturellen Reichtum darstellen.

Weitere Informationen zu MDS Witikon: www.witikon.eu

Jan Jurkovic

Nationalprojekt „Das Digitale Museum“

c/o Museum des Slowakischen Nationalen Aufstandes (SNP)

Jan Jurkovic, Mitarbeiter für EDV

Partizánska 89, 974 01 Banská Bystrica / Slowakei

Tel 00421 | 48 | 4123258

jan.jurkovic@muzeumsnp.sk

www.muzeumsnp.sk



ETC Source Four Mini LED

Großartige Dinge brauchen nur eine kleine Verpackung!

Perfekte Beleuchtung bei geringem Energieverbrauch

Die Profilscheinwerfer Source Four Mini von ETC betonen die Details Ihrer Exponate und geben Farben exakt wieder. Scharfe Kanten oder weiche Übergänge – mit den verschiedenen Linsen und Zubehör ist beides möglich. Der kleine Klassiker ist als Glühlicht- oder LED-Version verfügbar.

www.etconnect.com

